

1938 2008

70. Jahrestag der Reichspogromnacht 1938

Der Menschen gedenken,
die ausgegrenzt, verfolgt und getötet wurden.

Gedenkveranstaltung am Vorabend,
dem 8. November 2008

18.00 Uhr

Spiegelwand auf dem Hermann-Ehlers-Platz
Aus unserer Mitte gerissen

Es sprechen

Lala Süsskind (Vorsitzende der Jüdischen Gemeinde zu Berlin),
Norbert Kopp (Bezirksbürgermeister Steglitz-Zehlendorf).

Es singt

Isaac Sheffer (Kantor der Jüdischen Gemeinde zu Berlin)

18.30 Uhr

Schweigezug zum ehemaligen Jüdischen Blindenheim
in der Wrangelstraße (heute Haus Nazareth)
Dem Leiden ein Gesicht geben

19.30 Uhr

Ökumenischer Gedenk-Gottesdienst
in der Baptistengemeinde, Rothenburgstraße 12a-13
Unterwegs zum Frieden

Ansprache: Pfarrerin Regine Becker, ev. Matthäus-Gemeinde

Musikalische Gestaltung:

Shalom-Chor Berlin mit Kantor Isaac Sheffer, Ltg.: Regina Yantian

Veranstalter:

Steglitzer Ökumene (Evangelische Matthäusgemeinde, Katholische
Rosenkranzgemeinde, Baptistengemeinde Steglitz)
in Zusammenarbeit mit
Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf,
Initiative Haus Wolfenstein,
Deutsch-Israelische Gesellschaft,
Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit.

